

Mitteilungen des Gemeinderates Beromünster vom 1. Juni 2010

Energie sparen? Kosten senken? Umwelt schonen? Wir helfen Ihnen dabei!

45% der Energie wird im Gebäudebereich verbraucht. 60% aller Gebäude in der Schweiz sind sanierungsbedürftig. Das durchschnittliche Energiesparpotenzial bei solchen Gebäuden bewegt sich zwischen 50 und 80%. Dennoch beträgt die jährliche Sanierungsrate lediglich 0.5 bis 1% pro Jahr. Der vom Luzerner Nationalrat Otto Ineichen präsidierte Verein „Energieallianz“ will zusammen mit Partnern der öffentlichen Hand, Umwelt- und Fachverbänden sowie Sponsoren dazu beitragen, dass mehr Häuser energetisch saniert werden.

Projekt „Türöffner“

Der Verein Energieallianz bezweckt die Förderung energetischer Gebäudesanierungen und zwar mit dem Projekt „Türöffner“. Ziel des Projektes ist es, Wohneigentümer für energetische Gebäudesanierungen zu sensibilisieren. In einer ersten Phase wurde das Projekt in mehreren Gemeinden (bspw. in Sursee, Littau und Malters) erprobt. Die Auswertung zeigte, dass in der ersten Phase sehr viel erreicht werden konnte. Das hat den Verein Energieallianz bewogen, eine zweite Phase durchzuführen, in der weitere Gemeinden des Kantons Luzern sowie auch Gemeinden in anderen Kantonen berücksichtigt werden sollen. Der Gemeinderat Beromünster hat sich entschieden, bei diesem Projekt mitzumachen.

In den kommenden Wochen und Monaten werden die Liegenschaftseigentümer gebietsweise von uns angeschrieben, falls ihr Gebäude älter als 20 Jahre ist und ebenso lange nicht total saniert wurde und nicht mehr als 9 Wohneinheiten umfasst. Die Daten dafür haben wir vom Bundesamt für Statistik erhalten.

Der „Türöffner“

- nimmt bei Ihnen zu Hause Gebäudedaten auf.
- erstellt eine Grobanalyse des energetischen Zustands Ihres Gebäudes.
- zeigt Ihnen auf, wie viel Energie und damit Kosten Sie einsparen können.
- weist Ihnen den Weg zum Erhalt von Fördermitteln.
- knüpft auf Ihren Wunsch den Kontakt zur weiterführenden Energieberatung des Kantons Luzern.

Die Dienstleistung des Türöffners bzw. der Grobanalyse ist für Sie kostenlos. Falls Sie eine weiterführende Energieberatung wünschen, beträgt Ihr Kostenbeitrag Fr. 200.00.

Linus Galli, 041 930 23 54 und Josef Wey/Markus Meyer, 041 930 15 25, alle in Beromünster, sind bei uns als „Türöffner“ unterwegs. Sie stehen Ihnen auch für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Kanalreinigung Ortsteil Gunzwil

Die öffentlichen Kanalisationen des Ortsteils Gunzwil inkl. Bäch werden ab Juni bis August 2010 im Auftrag des Gemeinderates Beromünster von der Firma Vonwyl, Reinigungsdienst, Ausserdorf 53, 6218 Ettiswil gereinigt.

Wir empfehlen den Grundeigentümern, ihre Hauskanalisationen und Sickerleitungen gleichzeitig, ebenfalls zu den Konditionen (Preise) der Gemeinde, reinigen zu lassen.

Anmelden können Sie sich direkt bei der Firma Vonwyl Reinigungsdienst, Telefon 041 980 19 59.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt.

Gesuchsteller/-in	Bauvorhaben
Estermann-Willimann Markus und Theresia, Eichenstrasse 5, 6222 Gunzwil	Neubau Pergola
Bannwart Martin, Bäch 6, 6222 Gunzwil	Anbau Zuchtstutenstall an bestehende Scheune
Felix-Ruckstuhl Roman und Veronika, Oezlige 33, 6215 Beromünster	Umbau Wohnhaus Moosmattstrasse 8
Flecken Wohnen AG, Kleinwangenstrasse 39a, 6280 Hochdorf	Balkonverglasungen Mehrfamilienhaus Ryn 5
Furrer Urs, Rüti 2, 6215 Schwarzenbach	Neubau Remise
Bucher Thomas, Winon 3, 6215 Beromünster	Abbruch Holzschopf und Schweinestall, Neubau Remise
Buggyclub Zentralschweiz, c/o Manfred Mathys, Präsident, Brunnackerstrasse 631, 5732 Zetzwil	Rennpiste für Offroad Modellautos und Infrastruktur, Saffental
Bushaj Gezim, Ziegelhütte 3 6215 Beromünster Bushaj Robert, Hombergblick 4, 6215 Beromünster Bushaj Vilson , Hombergblick 4, 6215 Beromünster Bushaj Gasper, Hombergblick 4, 6215 Beromünster	Neubau 4-Familienhaus Dorfstrasse 28
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Lindenstrasse 6, 6222 Gunzwil	Neubau Kirchgemeindezentrum Michelsamt mit Wohnung Spielmatte 2
Galliker Marco und Galli Galliker Simone, Bahnhofstrasse 5, 6215 Beromünster	Um- und Anbau Wohnhaus Lindenstrasse 8
Kaufmann-Arcilla Hugo und Celeste, Fluhmühlerain 9, 6015 Luzern	Neubau Einfamilienhaus Baumgarten 2
Bucher-Wildbolz Kandid und Henriette, Büelweg 3, 6222 Gunzwil	Neubau Gartenhaus
Meyer Walter, Sonnhalde 4, 6215 Beromünster	Aufbau einer Photovoltaik-Anlage auf Hausdach (Südwest)
Estermann AG, Wassergrabe 6, 6210 Sursee	Anbau Einstellhalle und Neugestaltung Abstellplätze, Hasenneststrasse 10, von Gertrud Estermann-Bucher, Fläche 19, 6215 Beromünster

Scheuber-Meier Franz und Petra, Aargauerstrasse 4, 6215 Beromünster	Abbruch und Neubau Obergeschosse sowie Anbau Treppenhaus mit Vordach, Neubau Parkplätze
Ortsmarketing Beromünster, Fläche 21, 6215 Beromünster	Neubau Infowand 3-teilig für Plakatierung
InterCheese AG, 6024 Hildisrieden	Erstellen einer Photovoltaikanlage auf dem Dach mit dazugehörigem Technikgebäude
Jacobs-Fricke Tilman und Andrea, Rotbachmatt 2, 6215 Beromünster	Neubau Einfamilienhaus, Oezlige 10
Hüsler Friedrich, Saffental 3, 6221 Rickenbach	Neubau von drei Kunststoffhochsilos
Stocker Martin, Schürhof 4, 6215 Beromünster	Einbau Lagerraum für Holzschnitzel in best. Holzschopf
Einwohnergemeinde, 6215 Beromünster	Neuer Urnenfriedhof mit ca. 100 neuen Gräbern auf Grundstück Nr. 133, GB Beromünster, der kath. Kirchgemeinde Beromünster

Baubewilligungspflicht für Luft-Wasser-Wärmepumpen

Immer häufiger kommt es vor, dass Bauherrschaften eine Luft-Wasser-Wärmepumpe einbauen lassen, sei es bei einem Neubau oder als Ersatz für eine veraltete Heizung. **Luft-Wasser-Wärmepumpen sind baubewilligungspflichtig**, weil sie Lärm verursachen können.

Mit einer Wärmepumpen-Deklaration (http://www.umwelt-luzern.ch/index/themen/laermschutz/luft_wasser_waermepumpen.htm) hat die Bauherrschaft zu klären, ob die Wärmepumpe die Lärmgrenzwerte einhält. Die Bauherrschaft hat zusammen mit dem Baugesuch die ausgefüllte Deklaration und das technische Datenblatt der geplanten Wärmepumpe einzureichen. Die Dienststelle Umwelt und Energie prüft anschliessend die Deklaration.

Falls die geforderten Lärmgrenzwerte nicht eingehalten werden, muss die Bauherrschaft die Lärmsituation begutachten und geeignete Massnahmen festlegen. In diesem Fall lässt die Bauherrschaft ein Lärmgutachten erstellen und reicht dieses zusammen mit den Baugesuchsunterlagen ein.

Kehrrechtgrundgebühr ab 2010 mit Mehrwertsteuer

Ende Juni 2010 werden die provisorischen Steuerrechnungen 2010 zugestellt. Darin enthalten sind jeweils auch die Kehrrechtgrundgebühren. Wir bitten Sie zu beachten, dass die Gemeinde Beromünster ab 2010 auf den Umsätzen der Kehrrechtgebühren gemäss Bundesgesetz vom 12. Juni 2009 über die Mehrwertsteuer (Mehrwertsteuergesetz, MWSTG) mehrwertsteuerpflichtig ist. Deshalb müssen auf den Kehrrechtgrundgebühren ab 2010 noch Mehrwertsteuern erhoben werden.

Pässe und Identitätskarten sind nicht mehr bei der Gemeindeverwaltung erhältlich

Seit dem 1. März 2010 bestellen Schweizer Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz im Kanton Luzern den Pass 10 und die Identitätskarte per Internet oder Telefon direkt beim kantonalen Passbüro. In dringenden Fällen kann das Passbüro einen provisorischen Pass ausstellen (Zeitbedarf 1 Stunde). Dieser gilt für eine einmalige Reise (Rückgabepflicht gemäss Art. 26 Ausweisverordnung). Die heutigen Passmodelle – der Pass 03 ohne und der Pass 06 mit elektronisch gespeichertem Foto – sowie die Identitätskarte bleiben bis zum Ende ihrer Laufzeit gültig.

Bestellungen beim kantonalen Passbüro können wie folgt vorgenommen werden:

Bestellung / Reservation	- per Internet	www.passbuero.lu.ch
	- per Telefon	041 228 59 90

→ Per E-Mail nimmt das Passbüro keine Bestellungen entgegen!

**Persönliche
Vorsprache** Nach der Bestellung erhalten Sie einen **Termin**. Bei der **persönlichen Vorsprache** werden die biometrischen Merkmale aufgenommen:

- **Gesichtsbild** (erscheint im Pass als Foto)
- zwei **Fingerabdrücke** (nur für Pass ab 12. Altersjahr)
- **elektronische Unterschrift**

**→ Ohne Termin können Sie nicht im Passbüro erscheinen!
(Notpass ausgenommen)**

Mitzubringen

- **alte Ausweise** (Pass / Identitätskarte)
- bei Verlust eine **Verlustanzeige** einer CH-Polizeistelle

Foto Es ist **KEIN** Foto mitzubringen (vgl. Punkt „persönliche Vorsprache“)

*Es ist jedoch zulässig, ein Passfoto in digitaler Form (USB-Stick) mitzubringen. Ob das Foto den Anforderungen des Bundes genügt, entscheidet das Passbüro. Eine **Gebührenreduktion** auf Pass oder Identitätskarte kann **nicht gewährt** werden.*

Kinder / Unmündige **Kinder** und **unmündige Personen** sind durch Sorgeberechtigte bzw. Vormund zu begleiten, welche sich ausweisen müssen.

Standort **Standort** des Passbüros:

- **Passbüro** (Erfassungszentrum Biometrie)
Hallwilerweg 5
6003 Luzern Tel. 041 228 59 90

Weitere Informationen, so zu Gebühren, zur Lieferfrist, zur Bezahlung, zu Einreisebestimmungen usw. finden Sie auf dem Merkblatt, welches auf der Homepage des kantonalen Passbüros http://www.polizei.lu.ch/abteilungen_ggp_passbuero.htm publiziert ist und bei unserer Gemeindeverwaltung bestellt werden kann.

Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann ab Sommer 2011

Möchten Sie ab Sommer 2011 eine vielseitige und abwechslungsreiche Berufslehre absolvieren? Per August 2011 bieten wir einer bzw. einem motivierten Jugendlichen eine Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann.

Ihr Profil: Sie verfügen über einen guten Sekundarschulabschluss, eine rasche Auffassungsgabe und Organisationsgeschick. Sie sind zuverlässig, kommunikativ und kontaktfreudig (offen, fröhlich und interessiert).

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis am 10. Juli 2010 an folgende Adresse: Gemeindeverwaltung Beromünster, Celine Lanz, Berufsbildnerin, Fläche 1, 6215 Beromünster. Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Celine Lanz (Tel. direkt: 041 932 14 10 / celine.lanz@beromuenster.ch).

Mobile Gift- und Gefahrstoffsammlungen 2010

Apotheken, Drogerien und Do-it-yourself Zentren der Migros nehmen Kleinmengen von Gift- und Gefahrstoffabfällen aus Privathaushaltungen gratis entgegen. Auf diesem Weg können nicht alle Bewohner angesprochen werden. Deshalb möchte die Dienststelle Kantonsapotheker, Fachstelle Chemikalien, Luzern, einen weiteren Teil der Bevölkerung erreichen.

Diese Sammlungen finden statt in:

Ruswil	Samstag, 19. Juni 2010 09.00 bis 14.00 Uhr	Werkhof / Ygnis-Areal
Ebikon	Samstag, 11. September 2010 09.00 bis 14.00 Uhr	beim alten Do-it-yourself-Center an der Rischerstrasse 11
Hochdorf	Samstag, 25. September 2010 09.00 bis 14.00 Uhr	Parkplatz beim Schulhaus Sagen

Angenommen werden:

Chemikalienabfälle aus dem privaten Haushaltbereich, z.B. Farben, Insektizide, Reinigungsmittel, Lacke, Pestizide, Ablaufreiniger, Verdünner, Fungizide, Fleckenentferner, Klebstoffe, Duftöle, Medikamente, Lösungsmittel, Entkalkungsmittel, Quecksilber-Thermometer, Dünger, Holzschutzmittel, Kosmetika.

Nicht angenommen werden:

Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft, Hausmüll, PnEURadioaktive Stoffe, Sperrgut, Munition, Neonröhren, Batterien, Sprengstoff, Elektroschrott.

Achtung:

- Giftabfälle in den Originalverpackungen mitbringen
- Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal übergeben
- Giftstoffe in keinem Fall vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar.
- Giftabfälle nicht mischen

Nutzen Sie diese Möglichkeit und entrümpeln Sie Ihren Hobbyraum und Ihre Keller von giftigen Stoffen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

http://www.kantonsapotheker.lu.ch/indes/abfaelle/giftsammeltage_2010.htm.

Einladung zur Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2010 in der Mehrzweckhalle Schwarzenbach

Der Gemeinderat freut sich, Sie zur ordentlichen Gemeindeversammlung am Donnerstag, 10. Juni 2010, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Schwarzenbach, recht herzlich einzuladen. Die Botschaft mit der Traktandenliste wurde in alle Haushaltungen zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die Botschaft mit Traktandenliste ist auch unter www.beromuenster.ch publiziert. Die Akten zu den einzelnen Traktanden liegen während der gesetzlichen Frist bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

1. Juni 2010 / Daniel Bucher, Gemeindeschreiber